

# Protokollauszug

aus der  
13. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 02.02.2005

---

öffentlich

**Top 3.1 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2005  
04/SVV/0919  
geändert beschlossen**

Entsprechend den beschlossenen Änderungen in der Reihenfolge der Tagesordnung ruft die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung die Behandlung der Tagesordnungspunkte 3.1 bis 3.4 sowie 6.12 auf.

Anschließend geben die Vorsitzenden der Fraktionen PDS, SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen, BürgerBündnis, FAMILIEN-DPARTEI und Die Andere sowie die Stadtverordneten Arndt, FDP, und Schwemmer, DVU, (im Rahmen der vereinbarten Redezeit von 10 bzw. 3 Minuten) ihre Statements ab. Danach äußern sich der Oberbürgermeister, die Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses und der Ausschüsse für Finanzen und für Kultur sowie die Ortsbürgermeisterin von Groß Glienicke zum Beratungsgegenstand.

Nachfragen werden vom Beigeordneten für Zentrale Steuerung und Service Herrn Exner beantwortet.

Nachstehend erscheinen die **Ergebnisse der Abstimmung zur Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam, DS 05/SVV/0919:**

## VERWALTUNGSHAUSHALT

1. **Änderungsantrag der Fraktion Die Andere** zum Verwaltungshaushalt – mit dem Wortlaut: Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob eine Umsetzung des Suchtkonzeptes im Bereich der Suchtprävention noch gewährleistet ist, wenn die SAM-Stelle der Suchtpräventions-Fachstelle ab 01.05.2005 wegfällt und ggf. eine Finanzierungsmöglichkeit für den Erhalt dieser Stelle aus dem städtischen Haushalt zu suchen.

**mit Stimmenmehrheit angenommen,**

bei 4 Gegenstimmen  
und einigen Stimmenthaltungen.

2. **Änderungsantrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** zum Verwaltungshaushalt – mit dem Wortlaut: Aus der Haushaltsstelle Stadtteilkulturarbeit Bürgerhaus am Schlaatz werden 10.000 Euro entnommen und für die Schulsozialarbeit bereitgestellt. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum Mai 2005 die Summe von 25.000 € für die Einstellung eines weiteren Schulsozialarbeiters zur Verfügung zu stellen. Dazu sind evtl. Kassen- und Haushaltsausgabereste, Mittel aus unbesetzten Personalstellen sowie evtl. Fördermöglichkeiten von Bund oder Land zu nutzen.

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

3. **Änderungsliste der Verwaltung** vom 14.01.2005 einschließlich der Anlagen 2 – 6 sowie weiterer Änderungen vom 19.01.2005

mit 25 Ja-Stimmen **angenommen.**

bei 16 Nein-Stimmen.

**Änderungsliste der Ortsbeiräte**

4. **Ortsbeirat Fahrland:**

Haushaltsstelle 00100.63071 - Sachaufwand Ortsbeirat Fahrland – Erhöhung des Planansatzes um 800 Euro

mit 20 Ja-Stimmen,

bei 21 Nein-Stimmen **abgelehnt.**

5. Haushaltsstelle 63071. 51124 – Unterhaltung Straßenbäume – Minimierung des Planansatzes um 800 Euro –

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

6. **Ortsbeirat Groß Glienicke:**

Haushaltsstelle 46459.71800 – Zuschuss Personal- und Betriebskosten an freie Träger  
Ansatz alt: 232.200 – Ansatz neu: Kitafinanzierung wie 2004

Haushaltsstelle 46459.71800 – Zuschuss Personal- und Betriebskosten an freie Träger  
Ansatz alt: 290.000 – Ansatz neu: Kitafinanzierung wie 2004

Haushaltsstelle 46459.71800 – Zuschuss Personal- und Betriebskosten an freie Träger  
Ansatz alt: 354.000 – Ansatz neu: Kitafinanzierung wie 2004

Haushaltsstelle 46459.71800 – Zuschuss Personal- und Betriebskosten an freie Träger  
Ansatz alt: 400.000 – Ansatz neu: Kitafinanzierung wie 2004

Haushaltsstelle 46459.71800 – Zuschuss Personal- und Betriebskosten an freie Träger  
Ansatz alt: 150.000 – Ansatz neu: Kitafinanzierung wie 2004

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

7. Fällarbeiten zur Uferparkgestaltung – Ansatz alt: 0; Ansatz neu: 300 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen**

**Änderungsliste der Fraktionen und Ausschüsse:**

8. Haushaltsstelle 21100.16100 – Erstattung von Gemeinden (Schulgeld) - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 17.500 Euro

Haushaltsstelle 55500.11000 – Sportstättennutzungsentgelte – **Antrag der Fraktion PDS**  
-Minimierung des Planansatzes um 240.000 Euro

Haushaltsstelle 90100.00100 – 90100.00177 – Grundsteuer B – **Antrag der Fraktionen  
SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** - Minimierung des Planansat-  
zes um 320.000 Euro

Haushaltsstelle 90100.00300 – 90100.00377 – Gewerbesteuer – **Antrag der Fraktionen  
SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** - Erhöhung des Planansatzes  
um 584.000 Euro

Haushaltsstelle 02000.65000 – Geschäftsausgaben – **Antrag der Fraktionen SPD, CDU,  
Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** - Minimierung des Planansatzes um 4.900  
Euro

Haushaltsstelle 02610.63000 – kulturelle und politische Arbeit des Ausländerbeirates –  
**Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** -Er-  
höhung des Planansatzes um 900 Euro

Haushaltsstelle 21100.71801 – Zuschuss an freie Träger für Schulsozialarbeiter - **Antrag  
der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung  
des Planansatzes um 17.500 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

9. Haushaltsstelle 00200.63100 – Repräsentationsmittel des Oberbürgermeisters – **Antrag  
der Fraktion PDS** - Minimierung des Planansatzes um 5.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

10. Haushaltsstelle 34200.71805 – Zuschuss für Stadtteilkulturarbeit Bürgerhaus am Schlaatz  
gGmbH – **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und Bürger-  
Bündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 24.000 Euro (Von diesen 24.000 Euro wer-  
den 10.000 Euro für die Schulsozialarbeit bereitgestellt – *siehe Abstimmung zu Punkt 2  
auf Seite 1*).

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

11. Haushaltsstelle 61010.71301 – Zuschuss Stadtforum Potsdam - **Antrag der Fraktionen  
SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes  
um 2.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen,**  
bei zahlreichen Stimmenthaltungen

12. Haushaltsstelle 61010.71302 – Dokumentation Stadtforum - **Antrag der Fraktionen SPD,  
CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um  
2.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen,**  
bei zahlreichen Stimmenthaltungen

13. Haushaltsstelle 66000.51102 – Straßenmarkierung - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Minimierung des Planansatzes um 1.000 Euro
- mit Stimmenmehrheit angenommen.**
14. Haushaltsstelle 66000.51103 – Unterhaltung Radwegenanlagen – **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 6.000 Euro -
- mit Stimmenmehrheit angenommen.**
15. Haushaltsstelle 66000.51104 – Gehweginstandsetzung - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Minimierung des Planansatzes um 5.000 Euro
- mit Stimmenmehrheit angenommen.**
16. Haushaltsstelle 79100.71600 – Förderprogramme zur Unterstützung kleiner Unternehmen – **Antrag der Fraktion PDS** – Erhöhung des Planansatzes um 10.000 Euro
- mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**
17. Haushaltsstelle SN 4 – Personalausgaben – **Antrag der Fraktion PDS** – Minimierung des Planansatzes um 800.000 Euro
- mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**
18. Änderung der Haushaltssatzung, § 4 Nr. 6 – ein fünfter Anstrich wird angefügt: „- der Ausgabeansatz der Haushaltsstelle 34420.71801“ **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis**
- mit Stimmenmehrheit angenommen.**
19. Änderung der Haushaltssatzung, § 3, **Änderungsantrag des Stadtverordneten Arndt, FDP** - Der Hebesatz Grundsteuer B für Potsdam wird geändert in 490 v.H.
- mit Stimmenmehrheit angenommen,**  
bei zahlreichen Stimmenthaltungen.
20. Änderung der Haushaltssatzung, § 2, Punkt 3, **Änderungsantrag des Stadtverordneten Arndt, FDP** – Der Höchstbetrag der Kassenkredite ist auf 61.600.000 Euro zu reduzieren.
- mit Stimmenmehrheit abgelehnt,**  
bei 2 Ja-Stimmen.
21. **Antrag der Fraktion PDS** – Das Sozialticket ist für alle ALG-II-Empfänger bereitzustellen.
- mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

- 22. Antrag der Fraktion PDS** – Zur Gleichstellung der neuen Ortsteile werden die vertraglich fixierten Übergangsregelungen in Bezug auf Steuern, Abgaben und Gebühren auf alle neuen Ortsteile angewendet, sobald die gesetzlichen Voraussetzungen dafür geschaffen sind.

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

- 23. Antrag der Fraktion PDS** – Der Oberbürgermeister wird beauftragt dafür Sorge zu tragen, dass der Stadt keine Kosten mehr im Zusammenhang mit der Guthmann-Villa entstehen.

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

- 24. Antrag des Stadtverordneten Arndt, FDP** – In der Haushaltssatzung ist im Stellenplan bei der Stellenübersicht unter Beamte a) Wahlbeamte die unbesetzte B 4-Stelle und unter b) Mittlerer Dienst die unbesetzte Stelle A 7 zu streichen. Die Summe beträgt dann 211 und ist auf die Vorderseite zu übertragen.

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

## VERMÖGENSHAUSHALT

- 25. Änderungsliste der Verwaltung vom 14.01.2005**

**mit Stimmenmehrheit angenommen,**  
bei einigen Gegenstimmen.

### **Änderungsliste der Ortsbeiräte**

- 26. Groß Glienicke – Austauschseite (Seite 2)**

Haushaltsstelle 91000.99473 – Deckungsreserve Groß Glienicke; Einnahmen 352.600 Euro, Grundstücksverkäufe Einnahmen 262.500 Euro

Haushaltsstelle 63073.35000 – Beiträge Sacrower Allee 1. BA u. Hechtsprung; Einnahmen 100.000 Euro; Erlöse Grundstücksverkäufe Einnahmen 278.400 Euro

Haushaltsstelle 81573.96000 – Trinkwasserleitung Sacrower Allee – Ausgaben 150.000 Euro

Haushaltsstelle 63073.96003 – Sacrower Allee, Busring 2. BA – Einnahmen 400.000 Euro – Ausgaben 700.000 Euro

Haushaltsstelle 63073.95000 – R.-Wagner-Straße, Busring 3. BA – Einnahmen 51.000 Euro Einnahmen Vorausleistungen KAG 150.000 Euro; Ausgaben 183.000 Euro;

Rückzahlung DKB – Ausgaben 300.000 Euro

Haushaltsstelle 63073.96002 – Dorfstraße, Fortführung Gehweg – Einnahmen KAG 80.000 Euro; Ausgaben 50.000 Euro

Haushaltsstelle 63073.96006 – Sedimentationsanlage – Ausgaben 96.000 Euro

Umsetzung Regenwasserkonzept – Ausgaben 15.000 Euro

Haushaltsstelle 58073.96001 – Badewiesen – Ausgaben 11.000 Euro

Haushaltsstelle 58073.96000 – Waldspielplatz – Ausgaben 15.000 Euro

Uferweg – Ausgaben 135.000 Euro

Planung Anliegerstraßen – Ausgaben 12.000 Euro

Beleuchtungsmaßnahmen – Einnahmen 6.000 Euro; Ausgaben 13.500 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

**Ortsbeirat Golm**

27. Haushaltsstelle 91000.31072 – Entnahme aus Rücklage – Erhöhung des Planansatzes um 86.300 Euro

Haushaltsstelle 91000.99472 – Deckungsreserve – Minimierung des Planansatzes um 220.700 Euro

Karl-Liebnecht-Straße – Erhöhung des Planansatzes um 90.000 Euro

Geiselberg-/Weinmeisterstraße - Erhöhung des Planansatzes um 100.000 Euro

Gemeindehaus - Erhöhung des Planansatzes um 10.000 Euro

Bushaltstelle - Erhöhung des Planansatzes um 10.000 Euro

Sportlerheim - Erhöhung des Planansatzes um 45.000 Euro

Chance e.V. - Erhöhung des Planansatzes um 14.000 Euro

Thomas-Müntzer-Straße – Planung - Erhöhung des Planansatzes um 20.000

Feuerwehr-Depot - Erhöhung des Planansatzes um 7.000 Euro

Zuschuss an Kirchengemeinde für Instandsetzung Erhöhung des Planansatzes um 11.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

**Ortsbeirat Grube**

28. Haushaltsstelle 63000.95042 – Wohnumfeldverbesserung – Verlängerung des Gehweges - Erhöhung des Planansatzes um 10.000

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

29. Haushaltsstelle 63000.95042 – Wohnumfeldverbesserung – Parkstreifen - Erhöhung des Planansatzes um 10.000

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

30. Haushaltsstelle 63000.95042 – Wohnumfeldverbesserung – Radweg - Erhöhung des Planansatzes um 90.000

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

**Ortsbeirat Marquardt**

31. Blumenweg – Erhöhung des Planansatzes um 45.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt**

**Ortsbeirat Neu Fahrland**

32. Haushaltsstelle 91000.99475 – Deckungsreserve – Minimierung des Planansatzes um 350.000 Euro

Sichtachse Kirchberg – Erhöhung des Planansatzes um 3.000 Euro  
Grenzfeststellung Bürgerpark – Erhöhung des Planansatzes um 1.500 Euro  
Gestaltung Bürgerpark incl. Denkmal – Erhöhung des Planansatzes um 40.000 Euro  
Co-Finanzierung ABM, 1 € Job - Erhöhung des Planansatzes um 3.000 Euro  
Ausstattung Kita - Erhöhung des Planansatzes um 4.500  
Zaunarbeiten Zuwegung zum Lenitzsee - Erhöhung des Planansatzes um 3.000 Euro  
Sport- und Freizeitzentrum - Erhöhung des Planansatzes um 295.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

**Ortsbeirat Satzkorn**

33. Haushaltsstelle 91000.99476 – Deckungsreserve – Minimierung des Planansatzes um 40.000 Euro

Erschließung Baugrundstücke Straße des Friedens – Erhöhung des Planansatzes um 20.000 Euro

Ortsbegegnungszentrum, Planung und Bau - Erhöhung des Planansatzes um 20.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

**Ortsbeirat Uetz-Paaren**

34. Fuß- und Radweg – Erhöhung des Planansatzes um 10.000 Euro

mit 21 Ja-Stimmen,  
bei 23 Nein-Stimmen **abgelehnt.**

35. Haushaltsstelle 13577.93500 – Ausstattung Fahrzeuge Freiwillige Feuerwehr – Minimierung des Planansatzes um 7.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

36. Haushaltsstelle 13577.94000 – Erneuerung Gerätehaus Freiwillige Feuerwehr - Minimierung des Planansatzes um 3.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

### **Änderungsliste der Fraktionen und Ausschüsse**

39. **Haushaltsstelle 61530.36103 – Zuweisung vom Land für .96000 – Antrag der Fraktion PDS – Minimierung des Planansatzes um 1.890.000 Euro**

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

40. Haushaltsstelle 80000.33000 – Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitaleinlagen – **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 168.700

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

41. Haushaltsstelle 22102.95001 – Realschule 28, Brandschutz, Abbruch Hortbaracke und Errichtung Kleinfeldsportplatz - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 100.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

42. EPL 2 – Schulsanierung – **Antrag der Fraktion PDS** – Erhöhung des Planansatzes um 1.000.000 Euro

mit 19 Ja-Stimmen,  
bei 27 Nein-Stimmen **abgelehnt.**

43. Haushaltsstelle 32130.95001 – Naturkundemuseum Breite Straße 11 - **Antrag der Fraktion PDS** – Erhöhung des Planansatzes um 80.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

44. Haushaltsstelle 61530.96000 – Neuordnung Verkehr Potsdamer Mitte - **Antrag der Fraktion PDS** – Minimierung des Planansatzes um 3.800.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

45. Haushaltsstelle 63000.95057 – Ausbau der innerstädtischen Radwegnetze - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 59.700 Euro  
Haushaltsstelle 61560.98701 – Papierkörbe Brandenburger Straße - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** - Erhöhung des Planansatzes um 9.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**



- 46. Antrag der Fraktion PDS:** Für den Campus Am Stern wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2.000.000 Euro eingestellt

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

**Abstimmungsergebnis:**

**DS 04/SVV/0919, Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2005 – mit den beschlossenen Änderungen und Ergänzungen -**

**mit Stimmenmehrheit angenommen,**

bei zahlreichen Gegenstimmen.

Auf Nachfrage des Stadtverordneten Kapuste als Vorsitzender des Ausschusses für Kultur, ob gemäß den Voten der Ausschüsse für Kultur bzw. für Finanzen die Zuschüsse für die freien Träger von der Bewirtschaftungssperre ausgenommen seien, bezeichnet der Beigeordnete für Zentrale Steuerung und Service Herr Exner die entsprechende Haushaltsstelle in der Änderungsliste der Verwaltung.

Die beantragte wörtliche Wiedergabe der Redebeiträge ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Auf die Nachfrage des Stadtverordneten Krause, Fraktion PDS, antwortet der Oberbürgermeister Herr Jakobs, dass im Jahr 2005 eine anteilige Veräußerung von Anteilen des Klinikums Ernst von Bergmann ausgeschlossen werde.

Die beantragte wörtliche Wiedergabe ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

## **VERWALTUNGSHAUSHALT**

- 1. Änderungsantrag der Fraktion Die Andere** zum Verwaltungshaushalt – mit dem Wortlaut:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob eine Umsetzung des Suchtkonzeptes im Bereich der Suchtprävention noch gewährleistet ist, wenn die SAM-Stelle der Suchtpräventions-Fachstelle ab 01.05.2005 wegfällt und ggf. eine Finanzierungsmöglichkeit für den Erhalt dieser Stelle aus dem städtischen Haushalt zu suchen.

**mit Stimmenmehrheit angenommen,**

bei 4 Gegenstimmen  
und einigen Stimmenthaltungen.

- 2. Änderungsantrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und Bürger-Bündnis** zum Verwaltungshaushalt – mit dem Wortlaut:

Aus der Haushaltsstelle Stadtteilkulturarbeit Bürgerhaus am Schlaatz werden 10.000 Euro entnommen und für die Schulsozialarbeit bereitgestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum Mai 2005 die Summe von 25.000 € für die Einstellung eines weiteren Schulsozialarbeiters zur Verfügung zu stellen. Dazu sind evtl. Kas- sen- und Haushaltsausgabereste, Mittel aus unbesetzten Personalstellen sowie evtl. För- dermöglichkeiten von Bund oder Land zu nutzen.

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

**3. Änderungsliste der Verwaltung vom 14.01.2005 einschließlich der Anlagen 2 – 6 sowie weiterer Änderungen vom 19.01.2005**

mit 25 Ja-Stimmen **angenommen.**  
bei 16 Nein-Stimmen.

**Änderungsliste der Ortsbeiräte**

**4. Ortsbeirat Fahrland:**

Haushaltsstelle 00100.63071 - Sachaufwand Ortsbeirat Fahrland – Erhöhung des Planan- satzes um 800 Euro

mit 20 Ja-Stimmen,  
bei 21 Nein-Stimmen **abgelehnt.**

**5. Haushaltsstelle 63071. 51124 – Unterhaltung Straßenbäume – Minimierung des Planan- satzes um 800 Euro –**

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

**6. Ortsbeirat Groß Glienicke:**

Haushaltsstelle 46459.71800 – Zuschuss Personal- und Betriebskosten an freie Träger  
Ansatz alt: 232.200 – Ansatz neu: Kitafinanzierung wie 2004

Haushaltsstelle 46459.71800 – Zuschuss Personal- und Betriebskosten an freie Träger  
Ansatz alt: 290.000 – Ansatz neu: Kitafinanzierung wie 2004

Haushaltsstelle 46459.71800 – Zuschuss Personal- und Betriebskosten an freie Träger  
Ansatz alt: 354.000 – Ansatz neu: Kitafinanzierung wie 2004

Haushaltsstelle 46459.71800 – Zuschuss Personal- und Betriebskosten an freie Träger  
Ansatz alt: 400.000 – Ansatz neu: Kitafinanzierung wie 2004

Haushaltsstelle 46459.71800 – Zuschuss Personal- und Betriebskosten an freie Träger  
Ansatz alt: 150.000 – Ansatz neu: Kitafinanzierung wie 2004

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

7. Fällarbeiten zur Uferparkgestaltung – Ansatz alt: 0; Ansatz neu: 300 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen**

**Änderungsliste Fraktionen und Ausschüsse:**

8. Haushaltsstelle 21100.16100 – Erstattung von Gemeinden (Schulgeld) - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 17.500 Euro

Haushaltsstelle 55500.11000 – Sportstättennutzungsentgelte – **Antrag der Fraktion PDS** - Minimierung des Planansatzes um 240.000 Euro

Haushaltsstelle 90100.00100 – 90100.00177 – Grundsteuer B – **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** - Minimierung des Planansatzes um 320.000 Euro

Haushaltsstelle 90100.00300 – 90100.00377 – Gewerbesteuer – **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** - Erhöhung des Planansatzes um 584.000 Euro

Haushaltsstelle 02000.65000 – Geschäftsausgaben – **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** - Minimierung des Planansatzes um 4.900 Euro

Haushaltsstelle 02610.63000 – kulturelle und politische Arbeit des Ausländerbeirates – **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** - Erhöhung des Planansatzes um 900 Euro

Haushaltsstelle 21100.71801 – Zuschuss an freie Träger für Schulsozialarbeiter - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 17.500 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

9. Haushaltsstelle 00200.63100 – Repräsentationsmittel des Oberbürgermeisters – **Antrag der Fraktion PDS** - Minimierung des Planansatzes um 5.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

10. Haushaltsstelle 34200.71805 – Zuschuss für Stadtteilkulturarbeit Bürgerhaus am Schlaatz gGmbH – **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 24.000 Euro (Von diesen 24.000 Euro werden 10.000 Euro für die Schulsozialarbeit bereitgestellt – *siehe Abstimmung zu Punkt 2 auf Seite 1*).

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

11. Haushaltsstelle 61010.71301 – Zuschuss Stadtforum Potsdam - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 2.000 Euro  
  
**mit Stimmenmehrheit angenommen.**  
bei zahlreichen Stimmenthaltungen
  
12. Haushaltsstelle 61010.71302 – Dokumentation Stadtforum - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 2.000 Euro  
  
**mit Stimmenmehrheit angenommen.**  
bei zahlreichen Stimmenthaltungen
  
13. Haushaltsstelle 66000.51102 – Straßenmarkierung - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Minimierung des Planansatzes um 1.000 Euro  
  
**mit Stimmenmehrheit angenommen.**
  
14. Haushaltsstelle 66000.51103 – Unterhaltung Radwegenanlagen – **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 6.000 Euro -  
  
**mit Stimmenmehrheit angenommen.**
  
15. Haushaltsstelle 66000.51104 – Gehweginstandsetzung - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Minimierung des Planansatzes um 5.000 Euro  
  
**mit Stimmenmehrheit angenommen.**
  
16. Haushaltsstelle 79100.71600 – Förderprogramme zur Unterstützung kleiner Unternehmen – **Antrag der Fraktion PDS** – Erhöhung des Planansatzes um 10.000 Euro  
  
**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**
  
17. Haushaltsstelle SN 4 – Personalausgaben – **Antrag der Fraktion PDS** – Minimierung des Planansatzes um 800.000 Euro  
  
**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**
  
18. Änderung der Haushaltssatzung, § 4 Nr. 6 – ein fünfter Anstrich wird angefügt: „- der Ausgabeansatz der Haushaltsstelle 34420.71801“ **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis**  
  
**mit Stimmenmehrheit angenommen.**
  
19. Änderung der Haushaltssatzung, § 3, **Änderungsantrag des Stadtverordneten Arndt, FDP** - Der Hebesatz Grundsteuer B für Potsdam wird geändert in 490 v.H.

**mit Stimmenmehrheit angenommen,**

bei zahlreichen Stimmenthaltungen.

20. Änderung der Haushaltssatzung, § 2, Punkt 3, **Änderungsantrag des Stadtverordneten Arndt, FDP** – Der Höchstbetrag der Kassenkredite ist auf 61.600.000 Euro zu reduzieren.

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt,**

bei 2 Ja-Stimmen.

21. **Antrag der Fraktion PDS** – Das Sozialticket ist für alle ALG-II-Empfänger bereitzustellen.

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

22. **Antrag der Fraktion PDS** – Zur Gleichstellung der neuen Ortsteile werden die vertraglich fixierten Übergangsregelungen in Bezug auf Steuern, Abgaben und Gebühren auf alle neuen Ortsteile angewendet, sobald die gesetzlichen Voraussetzungen dafür geschaffen sind.

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

23. **Antrag der Fraktion PDS** – Der Oberbürgermeister wird beauftragt dafür Sorge zu tragen, dass der Stadt keine Kosten mehr im Zusammenhang mit der Guthmann-Villa entstehen.

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

24. **Antrag des Stadtverordneten Arndt, FDP** – In der Haushaltssatzung ist im Stellenplan bei der Stellenübersicht unter Beamte a) Wahlbeamte die unbesetzte B 4-Stelle und unter b) Mittlerer Dienst die unbesetzte Stelle A 7 zu streichen. Die Summe beträgt dann 211 und ist auf die Vorderseite zu übertragen.

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

## VERMÖGENSHAUSHALT

25. **Änderungsliste der Verwaltung vom 14.01.2005**

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

### **Änderungsliste der Ortsbeiräte**

26. **Groß Glienicke – Austauschseite (Seite 2)**

Haushaltsstelle 91000.99473 – Deckungsreserve Groß Glienicke; Einnahmen 352.600 Euro, Grundstücksverkäufe Einnahmen 262.500 Euro

Haushaltsstelle 63073.35000 – Beiträge Sacrower Allee 1. BA u. Hechtsprung; Einnahmen 100.000 Euro; Erlöse Grundstücksverkäufe Einnahmen 278.400 Euro

Haushaltsstelle 81573.96000 – Trinkwasserleitung Sacrower Allee – Ausgaben 150.000 Euro

Haushaltsstelle 63073.96003 – Sacrower Allee, Busring 2. BA – Einnahmen 400.000 Euro – Ausgaben 700.000 Euro

Haushaltsstelle 63073.95000 – R.-Wagner-Straße, Busring 3. BA – Einnahmen 51.000 Euro Einnahmen Vorausleistungen KAG 150.000 Euro; Ausgaben 183.000 Euro;

Rückzahlung DKB – Ausgaben 300.000 Euro

Haushaltsstelle 63073.96002 – Dorfstraße, Fortführung Gehweg – Einnahmen KAG 80.000 Euro; Ausgaben 50.000 Euro

Haushaltsstelle 63073.96006 – Sedimentationsanlage – Ausgaben 96.000 Euro

Umsetzung Regenwasserkonzept – Ausgaben 15.000 Euro

Haushaltsstelle 58073.96001 – Badewiesen – Ausgaben 11.000 Euro

Haushaltsstelle 58073.96000 – Waldspielplatz – Ausgaben 15.000 Euro

Uferweg – Ausgaben 135.000 Euro

Planung Anliegerstraßen – Ausgaben 12.000 Euro

Beleuchtungsmaßnahmen – Einnahmen 6.000 Euro; Ausgaben 13.500 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

### **Ortsbeirat Golm**

27. Haushaltsstelle 91000.31072 – Entnahme aus Rücklage – Erhöhung des Planansatzes um 86.300 Euro

Haushaltsstelle 91000.99472 – Deckungsreserve – Minimierung des Planansatzes um 220.700 Euro

Karl-Liebnecht-Straße – Erhöhung des Planansatzes um 90.000 Euro

Geiselberg-/Weinmeisterstraße - Erhöhung des Planansatzes um 100.000 Euro

Gemeindehaus - Erhöhung des Planansatzes um 10.000 Euro

Bushaltstelle - Erhöhung des Planansatzes um 10.000 Euro

Sportlerheim - Erhöhung des Planansatzes um 45.000 Euro

Chance e.V. - Erhöhung des Planansatzes um 14.000 Euro

Thomas-Müntzer-Straße – Planung - Erhöhung des Planansatzes um 20.000

Feuerwehr-Depot - Erhöhung des Planansatzes um 7.000 Euro

Zuschuss an Kirchengemeinde für Instandsetzung Erhöhung des Planansatzes um 11.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

### **Ortsbeirat Grube**

28. Haushaltsstelle 63000.95042 – Wohnumfeldverbesserung – Verlängerung des Gehweges  
-  
Erhöhung des Planansatzes um 10.000

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

29. Haushaltsstelle 63000.95042 – Wohnumfeldverbesserung – Parkstreifen - Erhöhung des  
Planansatzes um 10.000

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

30. Haushaltsstelle 63000.95042 – Wohnumfeldverbesserung – Radweg - Erhöhung des Pla-  
nansatzes um 90.000

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

### **Ortsbeirat Marquardt**

31. Blumenweg – Erhöhung des Planansatzes um 45.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt**

### **Ortsbeirat Neu Fahrland**

32. Haushaltsstelle 91000.99475 – Deckungsreserve – Minimierung des Planansatzes um  
350.000 Euro

Sichtachse Kirchberg – Erhöhung des Planansatzes um 3.000 Euro

Grenzfeststellung Bürgerpark – Erhöhung des Planansatzes um 1.500 Euro

Gestaltung Bürgerpark incl. Denkmal – Erhöhung des Planansatzes um 40.000 Euro

Co-Finanzierung ABM, 1 € Job - Erhöhung des Planansatzes um 3.000 Euro

Ausstattung Kita - Erhöhung des Planansatzes um 4.500

Zaunarbeiten Zuwegung zum Lenitzsee - Erhöhung des Planansatzes um 3.000 Euro

Sport- und Freizeitzentrum - Erhöhung des Planansatzes um 295.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

### **Ortsbeirat Satzkorn**

33. Haushaltsstelle 91000.99476 – Deckungsreserve – Minimierung des Planansatzes um  
40.000 Euro

Erschließung Baugrundstücke Straße des Friedens – Erhöhung des Planansatzes um  
20.000 Euro

Ortsbegegnungszentrum, Planung und Bau - Erhöhung des Planansatzes um 20.000  
Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

### Ortsbeirat Uetz-Paaren

34. Fuß- und Radweg – Erhöhung des Planansatzes um 10.000 Euro

mit 21 Ja-Stimmen,  
bei 23 Nein-Stimmen **abgelehnt.**

35. Haushaltsstelle 13577.93500 – Ausstattung Fahrzeuge Freiwillige Feuerwehr – Minimierung des Planansatzes um 7.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

36. Haushaltsstelle 13577.94000 – Erneuerung Gerätehaus Freiwillige Feuerwehr - Minimierung des Planansatzes um 3.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

### Änderungsliste der Fraktionen und Ausschüsse

39. **Haushaltsstelle 61530.36103 – Zuweisung vom Land für .96000 – Antrag der Fraktion PDS – Minimierung des Planansatzes um 1.890.000 Euro**

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

40. Haushaltsstelle 80000.33000 – Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitaleinlagen – **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 168.700

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

41. Haushaltsstelle 22102.95001 – Realschule 28, Brandschutz, Abbruch Hortbaracke und Errichtung Kleinfeldsportplatz - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 100.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

42. EPL 2 – Schulsanierung – **Antrag der Fraktion PDS** – Erhöhung des Planansatzes um 1.000.000 Euro

mit 19 Ja-Stimmen,  
bei 27 Nein-Stimmen **abgelehnt.**

43. Haushaltsstelle 32130.95001 – Naturkundemuseum Breite Straße 11 - **Antrag der Fraktion PDS** – Erhöhung des Planansatzes um 80.000 Euro



**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

44. Haushaltsstelle 61530.96000 – Neuordnung Verkehr Potsdamer Mitte - **Antrag der Fraktion PDS** – Minimierung des Planansatzes um 3.800.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

45. Haushaltsstelle 63000.95057 – Ausbau der innerstädtischen Radwegnetze - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** – Erhöhung des Planansatzes um 59.700 Euro  
Haushaltsstelle 61560.98701 – Papierkörbe Brandenburger Straße - **Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und BürgerBündnis** - Erhöhung des Planansatzes um 9.000 Euro

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

Der Beigeordnete für Zentrale Steuerung und Service Herrn Exner gibt die Benennung einer Haushaltsstelle: 61560.98701 – Papierkörbe Brandenburger Straße – zu Protokoll.  
Die wörtliche Wiedergabe ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

46. **Antrag der Fraktion PDS:** Für den Campus Am Stern wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2.000.000 Euro eingestellt

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

Der Stadtverordnete Arndt, F.D.P., hat bei der Abstimmung der o. g. DS mit „Nein“ gestimmt.

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

**Die Haushaltssatzung der Stadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2005 mit Haushaltsplan und Anlagen wird beschlossen. Die Haushaltssatzung hat folgenden Wortlaut (siehe Anlage).**

**Abstimmungsergebnis:**

mit Stimmenmehrheit **angenommen**,  
bei zahlreichen Gegenstimmen.